

Burgen und Schlösser

ZEITSCHRIFT DER
DEUTSCHEN BURGENVEREINIGUNG E. V.
FÜR BURGENKUNDE UND DENKMALPFLEGE

IN NACHFOLGE DER ZEITSCHRIFT
FÜR BURGENKUNDE UND BAUKUNST
„DER BURGWARD“, GEGRÜNDET 1899

28. Jahrgang, Heft 1987/I

Juni 1987

Braubach/Rhein

INHALT DES HEFTES 1987/I

*Michail Miltschik
Olga Gussewa*

Die Gründung der Iwangoroder Festung und die Proportionsanalyse ihres Plans

Ludwig Hans

Das Erscheinungsbild der Burg zu Germersheim im 16. und 17. Jahrhundert

Dirk Stöver

Schloß Cappenberg unter dem Einfluß des Steinkohlebergbaus

Barbara Schock-Werner

Die Burg auf spätmittelalterlichen Darstellungen

Karlheinz Bauer

Herrschaft und Strategie.

Burgenketten im Altkreis Aalen

Heinrich Blumenthal

Ein Tretrad-Baukran für Burg Fleckenstein

Joachim W. Zeune

Archäologische Voruntersuchungen auf der Marksburg 1986. Ein Vorbericht.

ISA 264 C

28-29 + Beil.

1987/88

H.-J. Spittler

Berichte

Ein Bericht über die erfolgreiche Selbsthilfe einer engagierten Erbgemeinschaft

Hartwig Schmidt

Sonderforschungsbereich 315 „Erhalten historisch bedeutsamer Bauwerke – Bauegefüge, Konstruktionen, Werkstoffe“, Universität Karlsruhe

Buchbesprechungen

Titelbild: Schloß Cappenberg. Freigegeben Reg. Präs. Münster Nr. 10632/82.



HERAUSGEBER UND VERLAG: Deutsche Burgenvereinigung e.V. zur Erhaltung der historischen Wehr- und Wohnbauten, gegründet 1899, Marksburg über 5423 Braubach/Rhein.

Präsidium: Alexander Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, Präsident; Kraft Fürst zu Hohenlohe-Langenburg, Vizepräsident; Dr. Karl Graf von und zu Eltz, Schatzmeister; Professor Dr.-Ing. Cord Meckseper; Dipl.-Ing. Fridolin Stumpf.

Geschäftsführung: Dr. Busso von der Dollen.

REDAKTION: Cord Meckseper (Professor Dr.-Ing., Institut für Bau- und Kunstgeschichte der Universität Hannover), Schriftleiter; Bernd Brinken (Dr. phil., Historiker); Dankwart Leistikow (Dr.-Ing., Architekt); Wilhelm Avenarius (Dr. phil.), Redaktionssekretär.

Für die mit dem Namen des Verfassers gezeichneten Beiträge ist der Verfasser verantwortlich. Nachrichten verantwortet der Einsender. Die Schriftleitung stellt auch Abhandlungen, mit denen sie nicht übereinstimmt, zur Aussprache, wenn diese Beiträge nach ihrer Ansicht die Urteilsbildung des Lesers anzuregen vermögen. Die Schriftleitung erwartet und erbittet sowohl kritische als auch anregende und zustimmende Zuschriften. Nachdruck aller Veröffentlichungen ist nur mit Genehmigung des Herausgebers und der Schriftleitung gestattet.

Die Deutsche Burgenvereinigung ist ein gemeinnütziger Verein. Daher arbeiten die Mitglieder des Redaktionskreises ehrenamtlich. Die Verfasser der Beiträge erhalten grundsätzlich kein Honorar.

GESTALTUNG: Dieter Kerber, Martina Boor, Dr. Busso von der Dollen

GESAMTHERSTELLUNG: Steffgen Druck und Verlag GmbH, Koblenz

PAPIER UND KARTON: Holzfrei weiß spezial-gestrichen „ikonofix“ der Firma Zanders Feinpapiere GmbH, Berg.-Gladbach.

BEZUG DER ZEITSCHRIFT: Einzelheft 15,- DM + Porto. Im Abonnement jährlich 2 Hefte 30,- DM portofrei durch die Deutsche Burgenvereinigung e.V., 5423 Braubach am Rhein und über jede Buchhandlung, für Mitglieder der DBV kostenlos.

Machen Sie von ganz- oder teilseitigen Anzeigen Gebrauch.

ANZEIGENPREISE:

Schwarzweiß: 1/4 Seite 1000,- DM, 1/2 Seite 600,- DM, 1/4 Seite 350,- DM. Farbige: 1/4 Seite 1800,- DM, 1/2 Seite 900,- DM, 1/4 Seite 450,- DM. Kleinanzeigen für 85 mm Satzbreite kosten je mm 2,30 DM. Aufträge an die Geschäftsstelle der Deutschen Burgenvereinigung e.V., Marksburg, 5423 Braubach/Rhein. Konten: VB Braubach 4740, PgiroA Ffm 28502-605. Auflage dieses Heftes: 4000 Exemplare.